

Bei chronischem Fußgeschwür: unbedingt auch auf die Augen achten!

Datum: 08.08.2018

Original Titel:

Presence of chronic diabetic foot ulcers is associated with more frequent and more advanced retinopathy

Schwedische Forscher untersuchten Typ-2-Diabetes-Patienten mit chronischem Fußgeschwür und fanden, dass nahezu alle Patienten parallel auch Erkrankungen des Auges aufwiesen. Auch schwerwiegende Verläufe von Augenerkrankungen wurden bei diesen Patienten häufiger beobachtet.

Der Diabetes kann mit zahlreichen Begleiterkrankungen einhergehen, die unter anderem Nerven, Niere, Augen und Herz betreffen. Forscher aus Schweden wollten mit ihrer Studie nun klären, wie häufig diabetesbedingte Augenerkrankungen bei Typ-2-Diabetes-Patienten auftreten, die bereits an einem chronischen, diabetischen Fußgeschwür leiden. Rund 250000 Patienten entwickeln jedes Jahr ein chronisches, diabetisches Fußgeschwür. Kennzeichen eines Fußgeschwürs sind Hornhautschwielen, trockene, rissige Haut, Druckstellen und Wunden. Heilen diese Symptome nach mehreren Wochen trotz Behandlung nicht ab, ist der Zustand chronisch.

In ihrer Studie verglichen die schwedischen Forscher 90 Personen mit Typ-2-Diabetes, die seit mindestens 3 Monaten an einem diabetischen Fußgeschwür litten mit 180 Typ-2-Diabetes-Patienten ohne Fußgeschwür (= Kontrollgruppe). Die Personen der beiden Gruppen stimmten in Alter, Geschlecht und Diabetesdauer überein.

Eindeutiger Zusammenhang zwischen chronischem Fußgeschwür und Erkrankungen der Augen

Die Auswertung der Ergebnisse brachte folgende Ergebnisse hervor: Nur 6 % der Diabetes-Patienten mit chronischem Fußgeschwür wiesen keine diabetesbedingte Augenerkrankung auf. Bei den Patienten aus der Kontrollgruppe ohne Fußgeschwür betrug dieser Prozentsatz 34 %. Zudem wiesen mit 41 % deutlich mehr Patienten aus der Gruppe mit chronischem Fußgeschwür schwere proliferative (wuchernde) und nicht proliferative Augenerkrankungen auf als in der Kontrollgruppe – hier lag die Häufigkeit bei nur 15 %. Außerdem litten die Patienten mit chronischem Fußgeschwür auch deutlich öfter an einem diabetischen Makulaödem (Schwellung (= Ödem) im Bereich der Stelle des schärfsten Sehens (= Makula)) als die Patienten der Kontrollgruppe. Zusätzlich schnitten sie in Augentests weitaus schlechter ab.

Diese Auswertung schwedischer Forscher deckt bei Patienten mit Typ-2-Diabetes einen deutlichen Zusammenhang zwischen chronischem Fußgeschwür und diabetesbedingten Augenerkrankungen auf – nahezu alle Patienten litten parallel zu dem Fußgeschwür auch an einer Augenerkrankung. Dies verdeutlicht, wie wichtig es ist, dass Patienten, bei denen ein Fußgeschwür erstmalig auftritt, auch ihre Augen untersuchen lassen und vorbeugende Maßnahmen ergreifen.

Referenzen:

Sellman A, Katzman P, Andreasson S, Löndahl M. Presence of chronic diabetic foot ulcers is associated with more frequent and more advanced retinopathy. *Diabet Med.* 2018 May 23. doi: 10.1111/dme.13682. [Epub ahead of print]